



Lagebericht

1.10.2019 – 30.9.2020

Energie Zürichsee Linth AG

Inhalt

1. Tätigkeitsbericht 2020
2. Markt
3. Technischer Betrieb / Netz
4. Innovationen
5. Qualitätsmanagement
6. Risikomanagement
7. Aussergewöhnliche Ereignisse
8. Corporate Governance / Vergütung
9. Auftragslage und Zukunftsaussichten

1. Tätigkeitsbericht 2020 (1)

- Biogasanlage in Schmerikon mit >98% Verfügbarkeit
Einspeisung von mehr als 2 GWh
- Energiebeschaffung bei Kundenanfragen
individualisiert > alle Kunden gehalten
- Biogasbeschaffung über verschiedene Produzenten
über das DENA-Register abgewickelt
- Biogasanteil per Oktober 2019 von 5 auf 10 Prozent
erhöht



1. Tätigkeitsbericht 2020 (2)

- 100% Biogas im Treibstoff ab 01.10.2020
- Gasverkaufspreise per April 2020 gesenkt
- Regionales CNG-Kompetenzzentrum für Endkunden, KMU, Behörden und EVU's (Mandatsvertrag bis 2023 verlängert)
- Tochter-Unternehmen erzielen Umsatz von CHF 12,3 Mio. mit verbesserter Rentabilität
- Sanierung der Gasleitungen in der Klug-/Halsgasse in der Altstadt von Rapperswil



1. Tätigkeitsbericht 2020 (3)

- Hotel Moxy, Energieversorgungsanlage in Bau. Inbetriebnahme für Frühjahr 2021 geplant
- **Energieverbund Jona**
 - Energiezentrale:
 - 2. Ausbaustufe der Zentrale beschlossen
 - Contracting-Anlagen (Energieverbund Jona)
 - Erlen I, realisiert und in Betrieb
 - Stadt/Schulhaus realisiert und in Betrieb
 - Betrieb und Unterhalt inkl. 24/365 Pikett an Fa. Lampert übergeben
 - Gesamthaft sind rund 2 MW Anergie-Energie des Energieverbundes für unsere Kunden reserviert



1. Tätigkeitsbericht 2020 (4)

Netz:

- Realisierung Netzausbau in Zusammenhang mit Strassensanierungen im Bereich Rietstrasse sowie Eisenbahn-/Florastrasse.
- Ausbau Netz im Bereich Bollwiesstr./Oberwiesstr./Aubrigstr. und Rainstrasse beschlossen
- Betrieb und Unterhalt durch Abteilung Netz/Technik



2. Markt

- Attraktive Gaspreise für alle Kundensegmente, Senkung per 4.2020 umgesetzt
- Energieabsatz mit 542,7 GWh (- 2,8% zum VJ)
Heizgradtage – 11,5% zum VJ
- Treibstoffabsatz mit 2,7 GWh (- 1,5%) gegenüber VJ
- 33 GWh (VJ: 18 GWh) wurden als Biogas ausgeliefert
- 79 Hauseigentümer haben sich neu für eine Gasheizung entschieden



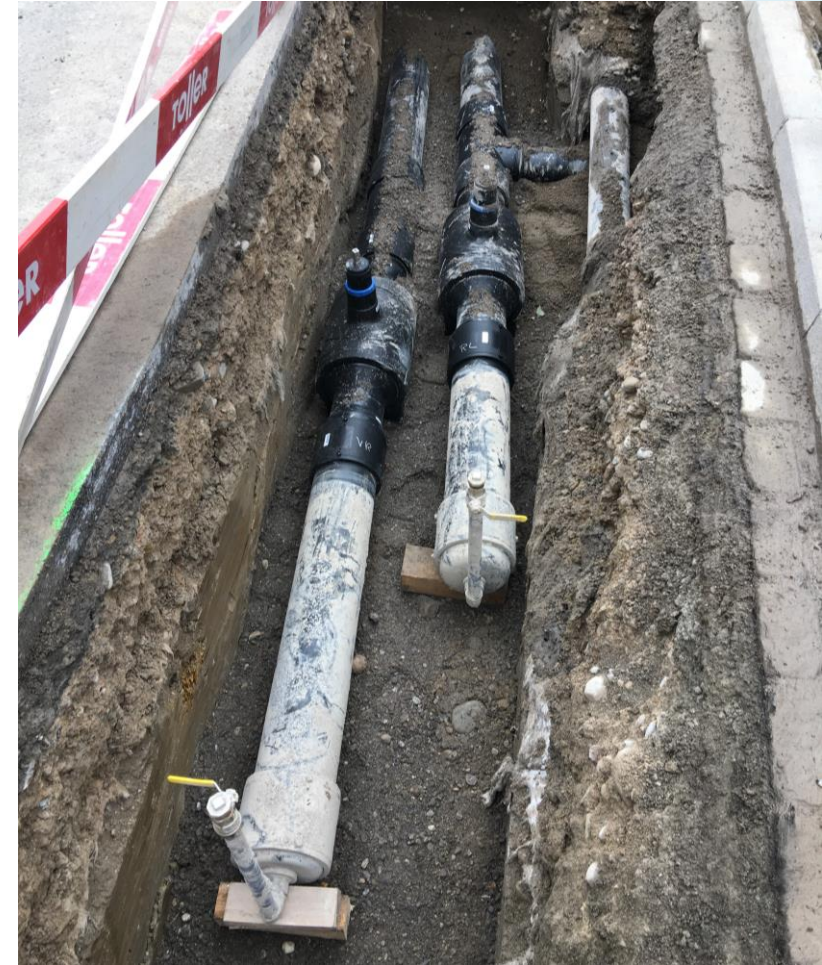
2. Markt

- Leistung der neuen Gasheizungen beträgt 4'600 Kilowatt
- 87 Zusagen mit einer Leistung von 4'400 Kilowatt für Umstieg auf eine Gasheizung
- 104 Langzeit-Verträge mit 4'600 Kilowatt-Leistung mit bestehenden Kunden abgeschlossen



3. Netz

- Gas- Wärme- und Contractingkunden wurden jederzeit störungsfrei versorgt
- Druckreduzier- und Messstationen wurden kontrolliert und teilweise saniert
- Gas-Leitungsnetz wurde weiter ausgebaut
- Für den Energieverbund Jona wurden 1'900 Meter Leitungen verlegt
- Angebote im Bereich Dienstleistungen für Dritte im Installations- und Rohrleitungsbau wurden weiter ausgebaut
- Im Bereich Dienstleistungen wurden für Dritte Aufträge von 484' TCHF ausgeführt



3. Betrieb und Unterhalt

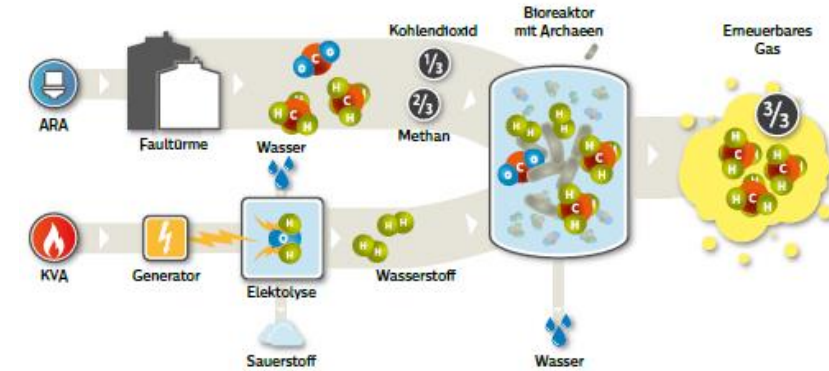
- Gas- Wärme- und Contractingkunden wurden jederzeit störungsfrei versorgt
- Druckreduzier- und Messstationen wurden kontrolliert und teilweise saniert
- Verfügbarkeitsquote unserer Anlagen (CNG Tankstellen, Biogasanlagen, Energiezentralen, usw.) >98 %
- Pikettdienst hatte 47 Einsätze
- Die Interventionszeiten für unsere Contracting- und Betriebsführungsaufgaben konnten jederzeit eingehalten werden



4. Innovationen (1)

Limeco – Power to Gas

- Erste kommerzielle, industrielle PtG-Anlage der Schweiz
- Baubeginn ist im Herbst 2020 erfolgt, Inbetriebnahme per Ende 2021 vorgesehen
- Erneuerbares Gas von jährlich 4'000 MWh «grüne Energie», was dem Wärmebedarf von ca. 400 Einfamilienhäusern entspricht.
- Einsparung von bis zu 5'000 Tonnen CO₂-Emissionen pro Jahr



4. Innovationen (2)

Neue Vergärungsanlage im Engelhölzli

- Zusammenarbeit zwischen EZL und Axpo Biomasse AG zum Bau einer Vergärungsanlage mit einer Jahreskapazität von 30'000 Tonnen Bioabfälle
- Mit der Anlage können 15 GWh/a erneuerbares Gas gewonnen werden.
- Der Antrag für eine Anpassung des kantonalen Richtplans ist pendent und das Mitwirkungsverfahren für das Projekt startet im Frühjahr 2021
- Bei Erteilung der Bewilligungen kann die Anlage im Jahr 2024/2025 den Betrieb aufnehmen



5. Qualitätsmanagement

- Die Verteilnetze in den Gemeinden weisen eine hohe Qualität auf.
- Überwachungsaudit ISO 9001:2015 und ISO 14001:2015 bestanden. Es wurden vom Auditor keine Abweichungen und keine kritische Abweichungen festgestellt.
- SiBe führte diverse Sicherheitsaudits auf Baustellen durch > Resultat: keine Verstösse.
- Die betriebliche Organisation wurde den Aufgaben angepasst.
- Organisatorische Optimierung: Die Personalressourcen für Planung, Bau und Betriebsoptimierung wurden im Unternehmensentwicklung zusammengefasst.
- Einstellung von Digital Officer für die Lancierung der IT-Strategie 2025 EZL Konzern

6. Risikomanagement

- Riskmanagement wird im Unternehmen aktiv gelebt und ist im Unternehmen etabliert. Mitarbeitende sind gut informiert und instruiert.
- Risiken werden laufend überwacht, angepasst und Massnahmen getroffen.
- Leiter Unternehmensentwicklung rapportiert als Verantwortlicher Riskmanagement der GL und dem VR.
- Kontinuierlicher Verbesserungsprozess hat sich etabliert. 8 Vorschläge wurden umgesetzt.
- Bestätigung der Revisionsstelle OBT AG über die Existenz des internen Kontrollsystems (Art. 728a Abs. 1 Ziff.3 OR) liegt vor.



7. Aussergewöhnliche Ereignisse

- Tagesgeschäft: Keine aussergewöhnlichen Ereignisse
- Arbeitssicherheit: Keine Betriebsunfälle
- Versorgungssicherheit: Die Versorgung mit Gas und Wärme war im Absatzgebiet jederzeit sichergestellt
- Bewilligungen: Sämtliche übergeordneten Regulatorien wie Betriebsbewilligungen etc. wurden jederzeit eingehalten.



8. Corporate Governance / Vergütung

- **Vergütung des Verwaltungsrates für das Geschäftsjahr 2021**
Gesamtsumme der max. Vergütung des Verwaltungsrates (5 Mitglieder):
CHF 171'000
- **Vergütung der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2021**
Gesamtsumme der max. Vergütung für die Geschäftsleitung (5 Mitglieder):
CHF 1'050'000

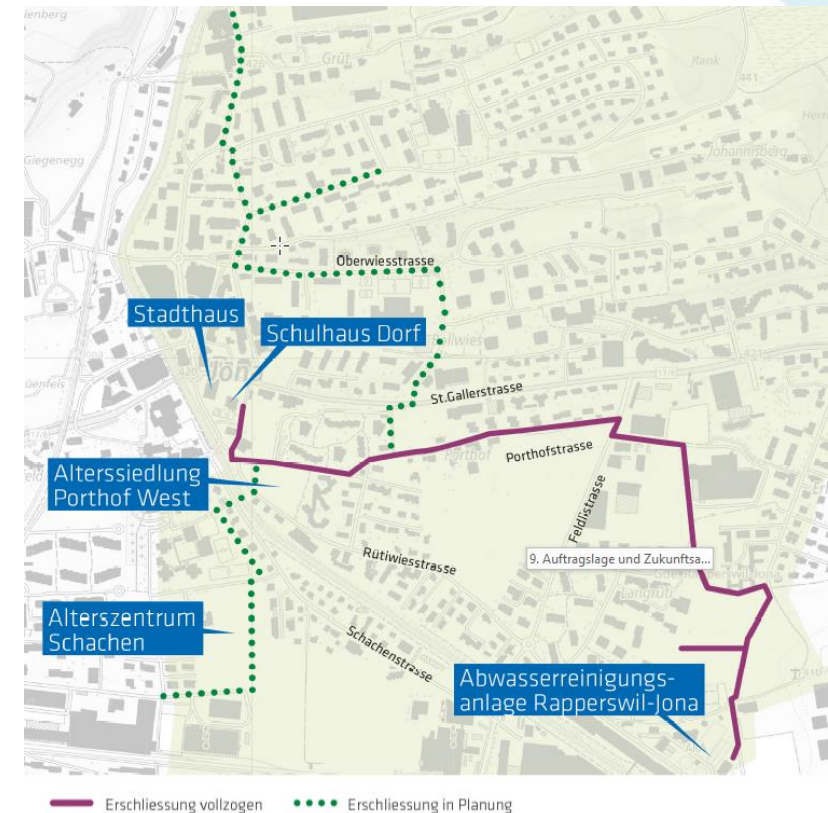
9. Auftragslage und Zukunftsaussichten

- Der Wärmemarkt zeigt eine starke Nachfrage nach Gas und Fernwärme. Offerierte Leistungen und die realisierten Zusagen nochmals gesteigert.
- CNG (Erdgas/Biogas) als Treibstoff gewinnt an Zuspruch, insbesondere im Transportbereich.
- Einführung von 100% Biogas an den CNG-Tankstellen hat sich bewährt. Zuspruch stärker als bei Mitbewerbern.



9. Auftragslage und Zukunftsaussichten

- Energieverbund Jona entwickelt sich positiv. Die grosse MFH-Überbauung im Bereich Bollwies-/Oberwiesstrasse mit 7 bestehenden und 2 neuen Gebäuden wird angeschlossen
- Contracting-Geschäft entwickelt sich weiterhin sehr erfreulich.
- Tochter-Unternehmen verfügen über einen erfreulichen Arbeitsvorrat und konnten Rentabilität ausbauen.



Wir sind für Sie da



**Danke für die Kenntnisnahme.
Bei Fragen stehen wir gerne zur
Verfügung.**



Energie Zürichsee Linth AG
Buechstrasse 32, 8645 Rapperswil-Jona
Tel. +41 55 220 80 50
info@ezl.ch, www.ezl.ch

